

BM Töpfer erläutert, dass der Einwohnerantrag als Tischvorlage vorgelegt wird, da bei dessen Eingang eine kurzfristige Bewertung nicht mehr möglich war.

Zunächst wird über die Zulässigkeit des Antrags gesprochen und wie unter Beschluss I aufgeführt, abgestimmt.

Herr Rainer Ansorge erläutert den Antrag kurz und betont, dass die Antragsteller vor allem nicht wollen, dass durch die vorgeschlagenen Kürzungen soziale Leistungen berührt werden. Des weiteren spricht er sich für eine moderate Erhöhung der Grundsteuer B aus.

Dem Antrag wird zustimmend entsprochen, wie unter Beschluss II aufgeführt.